

## NEUERÖFFNUNG

PR

## Die neue Marinzenbahn - Beweis für Erfolg durch Zusammenhalt im Dorf!

Bereits vor über 53 Jahren – im Sommer **1972** begann eine bemerkenswerte Entwicklung für den Tourismus in Kastelruth. Damals bestand großes Interesse daran, einen Lift von Kastelruth auf die Marinzen Alm zu errichten. Dies war der Beginn einer Erfolgsgeschichte, die den Ort und die Region nachhaltig prägen sollte. Kastelruth war zu jener Zeit im Winter noch ein kleines Skigebiet mit lediglich drei Aufstiegsanlagen: zwei Schleppliften (Guns und Fenter) sowie dem legendären Korblift, der die Gäste auf die Marinzen Alm brachte.

Dank großzügiger Spenden und der Pionierarbeit von Gastwirten, Kaufleuten und Unternehmern konnte das Projekt rasch umgesetzt werden. Die Schlern GmbH errichtete den Spitzbühllift und eben dann in Folge den Marinzenlift. Der Korblift, eine für die damalige Zeit moderne Aufstiegsanlage, wurde erbaut.

Doch bereits 14 Jahre später, im Jahr **1986**, zeigte sich, dass der Korblift nicht mehr den modernen Anforderungen genügte. An seiner Stelle wurde durch die neu gegründete Marinzen GmbH



Skibetrieb im Jahre 1973



Fill-Paul mit Tochter, 1976



Fill-Paul (Schualmoaster-Paul) einst Liftmann beim Korb- und Sessellift



Winterbetrieb mit Korblift 1972 - 1986





Foto: Helmut Rier

ein neuer Sessellift errichtet, der die Gäste nicht nur im Winter zum Skifahren, sondern auch im Sommer auf die Marinzen Alm brachte. Auch hier war es wieder eine Gruppe von Visionären im Dorf, die unentgeltlich arbeiteten und damit den Bau und den Betrieb des Zweier-Sesselliftes ermöglichten.

**1998** folgte der Bau einer modernen Beschneiungsanlage, die dafür sorgte, dass der Skibetrieb auf der Marinzen Alm auch in den folgenden Jahren gesichert war. In den darauffolgenden Jahren entwickelte sich der Ort zu einem Hotspot des internationalen Skisports. In Kastelruth fanden regelmäßig FIS-Rennen und Europacuprennen der Damen statt, die für den Ort von großer Bedeutung waren. Viele bekannte Athleten, wie Denise Karbon, Peter Fill und Florian Schieder, lernten auf der Piste des Skigebiets das Skifahren und schafften es bis in die Weltspitze. Im Winter war die moderne Aufstiegsanlage ein Magnet für viele Gäste. Be-

sonders beliebt war das Skifahren unter Flutlicht. Zwei- bis dreimal pro Woche konnten die Besucher von 19:00 bis 22:00 Uhr die attraktive Abfahrts- und Abfahrts- und anschließend

einen gemütlichen Abend in der Marinzen Hütte verbringen. Auch die Sommermonate lockten zahlreiche Ausflügler an, die die Marinzen Alm als wahres Juwel entdeckten.

**1991** wurde die Marinzen Hütte errichtet, die schnell zu einem beliebten Treffpunkt für Gäste und Einheimische wurde. Ein besonderer Dank gilt der Familie Schieder, insbesondere Rainhold, die über viele Jahre hinweg für eine hervorragende Bewirtung sorgte. Heute wünschen wir den neuen Pächtern, Kevin und Jan Schgaguler, viel Erfolg und Freude bei der Bewirtung der Alpin Marinzen und hoffen auf zahlreiche Gäste.

Man blieb jedoch nicht stehen und so wurde **2020** das Projekt „Marinzen-Bahn“ ins Leben gerufen, und in kurzer Zeit entschied man sich für eine 10-Umlaufkabinenbahn. 2023 erhielt das Projekt die Genehmigung von den zuständigen Ämtern des Landes und der Gemeinde. Ein großer Dank geht an die Bürgermeisterin, die dafür sorgte, dass das Genehmigungsverfahren schnell abgewickelt werden konnte. Nicht zu vergessen ist auch die Kapitalerhöhung mit der die vielen kleinen Gesellschafter gezeigt haben, dass sie an die Zukunft der Marinzenalm glauben. Auch dafür ein aufrichtiges Vergeltsgott!

Im November **2024** begann unsere Gesellschaft mit dem Abriss des alten Sesselliftes, der in nur wenigen Tagen ab-



Foto: Helmut Rier

geschlossen war. Sofort nach dem Abriss wurde der Neubau in Angriff genommen. Das Wetter spielte mit, sodass die Arbeiten den ganzen Winter über fortgesetzt werden konnten. Auch die Bevölkerung verfolgte das Bauvorhaben mit Interesse und zeigte immer mehr Begeisterung für die neue Bahn.

Im Sommer **2025** wird es auf der Maritzen Alm auch einen neuen Spielplatz geben, der besonders für die kleineren Gäste ein Highlight darstellen wird. Unter anderem wird eine neue Kugelbahn, Wasserspiele mit Matschbereich, ein Trampolin, ein Fotopoint mit der Hexe Nix und vieles mehr geschaffen. So soll die Maritzen



Alm für Jung und Alt weiterhin ein beliebtes Naherholungsgebiet bleiben wo man gerne gemütliche Stunden miteinander verbringt.

Die Bauarbeiten an der neuen Maritzen Bahn sollen bis Mitte Mai 2025 abgeschlossen sein, sodass die neue Bahn voraussichtlich am 1. Juni 2025 ihren Sommerbetrieb aufnehmen kann. Die Talstation wurde nach den Vorgaben des Landes komplett eingehaust, um den Lärm im Zentrum zu minimieren und den Anwohnern mehr Ruhe zu bieten. Der Vorstand Maritzen bedankt sich bei allen, die dieses Projekt möglich gemacht haben – besonders bei den Grundbesitzern, Handwerkern, Projektleitern und Gesellschaftern, die in Rekordzeit dazu beigetragen haben, die neue Bahn zu errichten.

*Arnold Trocker, Vorstand Maritzen*

PREISE SOMMER 2025							Gemeinde Kastelruth	Gemeinde Kastelruth
	Gäste	Hund	Bike	Kids<8	Junior<18	Südtirol Pass	Einheimische	Saisonkarte
				geb. nach 01.01.17	geb. nach 01.01.07			ink. Bike/Hund
hin/zurück	20,00€	6,00€	6,00€	0,00€	14,00€	14,00€	10,00 €	30,00 €
einzel	12,50€	3,00€	6,00€	0,00€	8,50€	8,50€	6,50 €	



Technische Merkmale der Lifтанlage

Lage Antrieb	Berg
Lage Spannung	Tal
Fahrriчtung	Gegen den Uhrzeigersinn
Horizontale Länge	1.565,3 m
Höhenunterschied	428,0 m
Schräge Länge	1622,2 m
Seildurchmesser	54 mm
Dauerleistung	710 kW
Anfahrleistung	880 kW
Spannkraft	560 kN
Förderleistung	1.500 (Endausbau: 2.400) P/h
Fahrgeschwindigkeit	6,0 m/s
Fahrzeugabstand	144,00 (Endausbau: 90,0) m
Folgezeit 24,00	(Endausbau: 15,0) s
Fahrzeuganzahl 28	(Endausbau: 44)
Fahrzeit	4' 33"

DAS GROSSE OPENING

der neuen Bahn und der Hütte Alpin Maritzen wird am **28. Juni 2025** gefeiert.

Um **10:00 Uhr** beginnt der Frühschoppen auf der Terrasse der Alpin Maritzen, gefolgt von der legendären Sellrodelmusig auf der großen Showbühne.

Ab **15.00 Uhr** sorgt DJ Fabian mit heißen Party-Hits, welche er bereits im Winter 2024/25 in Ischgel zum besten gab.

Um **17.00 Uhr** rockt für euch die Gruppe SpeedUP die Bühne und sorgt für Bombenstimmung.

Ab **20.00 Uhr** geht es weiter mit einer aufregenden DJ-Party, bei der eine beeindruckende Licht-Feuershow unter anderem mit DJ ENA und DJ Diego für unvergessliche Momente sorgen.

Den ganzen Tag bis in die Nacht hinein ist für Speiß und Trank bestens gesorgt.